

# Inhalt

Vorwort zur dritten Auflage . . . . .	9
 <i>Band 1: Die Pforte der Einweihung</i> . . . . .	 11
Das Entstehungsjahr 1910 und das Vorspiel . . . . .	13
Die Exposition des 1. Bildes . . . . .	22
Das «Erkenne dich selbst» und die Pforte zur Einweihung des 2. und 3. Bildes . . . . .	34
Das Erschauen von Seelenwelt und Felsentempel im 4., 5. und 6. Bilde . . . . .	46
Der Weg von der Erkenntnis zum Geisteswirken im 8., 9. und 10. Bilde . . . . .	57
Der Sonnentempel . . . . .	68
Die Peripetie im Gebiet des Geistes als Höhe- und Wendepunkt des gesamten Dramas . . . . .	82
 <i>Band 2: Die Prüfung der Seele</i> . . . . .	 95
Das zweite Mysteriendrama in seiner Gesamtkomposition und das 1. Bild . . . . .	97
Die Schicksalsfrage bei Maria, Johannes und Strader im 2., 3. und 4. Bild . . . . .	107
Der Übergang vom Bewusstsein des gegenwärtigen zum übersinnlichen Schauen des vergangenen Lebens. Das 5. und 6. Bild . . . . .	119
Die Schicksalsantwort in der Burg des Ritterbundes. Das 7. und 8. Bild . . . . .	134
Das Erwachen aus dem übersinnlichen Schauen zurück ins Gegenwartsbewusstsein. Das 9. und 10. Bild . . . . .	153
Die Vereinigung des vergangenen mit dem gegenwärtigen Leben zu neuem Seelen Sonnensein. Das 11., 12. und 13. Bild . . . . .	166

*Band 3: Der Hüter der Schwelle* . . . . . 183

Die Mysterientradition der Rosenkreuzer und die Erkenntnistat des Johannes Thomasius.	
Das 1. und 2. Bild . . . . .	185
Das Reich des Lucifer. Das 3. Bild . . . . .	198
Straders Geisterfahrung und Theodoras Sterben.	
Das 4. und 5. Bild . . . . .	219
Das Reich des Lucifer und Ahriman. Das 6. Bild . . . . .	233
Der Hüter der Schwelle. Das 7. und 8. Bild . . . . .	255
Das Reich Ahrimans und das Begreifen von Maß und Zahl.	
Das 8. und 9. Bild . . . . .	269
Das Wirken der Menschengemeinschaft durch Maß und Zahl.	
Das 10. Bild des Rosenkreuzertempels . . . . .	289

*Band 4: Der Seelen Erwachen* . . . . . 301

Der Kampf um die Vermählung von Geisteszielen und Sinnestaten.	
Das 1. und 2. Bild . . . . .	303
Das Wirken der elementarischen Wesen. Straders einsames Ringen um die Gemeinsamkeit der Geistgefährten.	
Das 2. und 3. Bild . . . . .	316
Das verzauberte Weben des eigenen Wesens als Schicksalsoffenbarung und Schicksalsbildung.	
Das 4. Bild . . . . .	330
Das Geistgebiet zur Sonnenzeit. Die Bildung der Ich-Gestalt durch die Grenzen der karmischen Verhältnisse.	
Das 5. Bild . . . . .	341
Das Geistgebiet im Farbenlicht des Saturn.	
Die Schicksalsbildung aus Schulden und Zielen des Ich.	
Das Ereignis im ägyptischen Tempel. Das 6., 7. und 8. Bild . . . .	360
Ich erkennet sich. Das 9., 10. und 11. Bild . . . . .	384
Straders Tod und Ahrimans Erlösung im menschlichen Denken der Zukunft. Das 12., 13., 14. und 15. Bild.	
Die Komposition und das Siegel des vierten Mysteriendramas . .	399
Literatur . . . . .	423